

FT4/FT8 in UCX loggen

Nach der Lösung, wie ich FT4/FT8-QSO's sofort in das Logbuch von HRDdeluxe übernehmen kann¹, gab es die nächste Herausforderung.

Das Programm UCXlog² nutze ich seit vielen Jahren als ausgezeichnetes Contest-Programm in CW.

UcxLog - Shareware Log and Contest Program



Zugleich ist es ein cloudbasiertes Backup für meine geloggtten Verbindungen aus HRDdeluxe.

Ebenso hat es sich in der gemeinsamen Arbeit in einem Team mit einem Sonderrufzeichen auf Basis der Cloud-Lösung bewährt. Hier können mehrere OP's nach einem klar definierten Schichtplan mit dem SES arbeiten. In den klassischen Betriebsarten kein Problem aber mit FT4/FT8 musste ich die Daten aus JTDX als ADIF erste exportieren und dann in UCX importieren. Aber es funktioniert mit einer Einstellung in UCX.

Zunächst, in JTDX werden ja alle Verbindungen nach erfolgreichem Abschluss in einem eigenen Verzeichnis (Username> AppData>Local>JTDX) als *wsjtx_log.adi* gespeichert.

Aber: diese Datei ist versteckt, es wird also im Windows Explorer nicht angezeigt. Also muss man erst einmal diese Datei sichtbar machen. Eine ausführliche Beschreibung findet man u.a. auch hier³

Nachfolgende Informationen beziehen sich auf die UCX-Version 8.19.

Ist diese Datei jetzt sichtbar übernimmt man den kompletten Pfad, z.B.: *C:\Users\Steffen\AppData\Local\JTDX\wsjtx_log.adi*. In UCX gelangt man über die „Settings“ > „Station“ > „Other Interfaces“ auf dieses Menü.

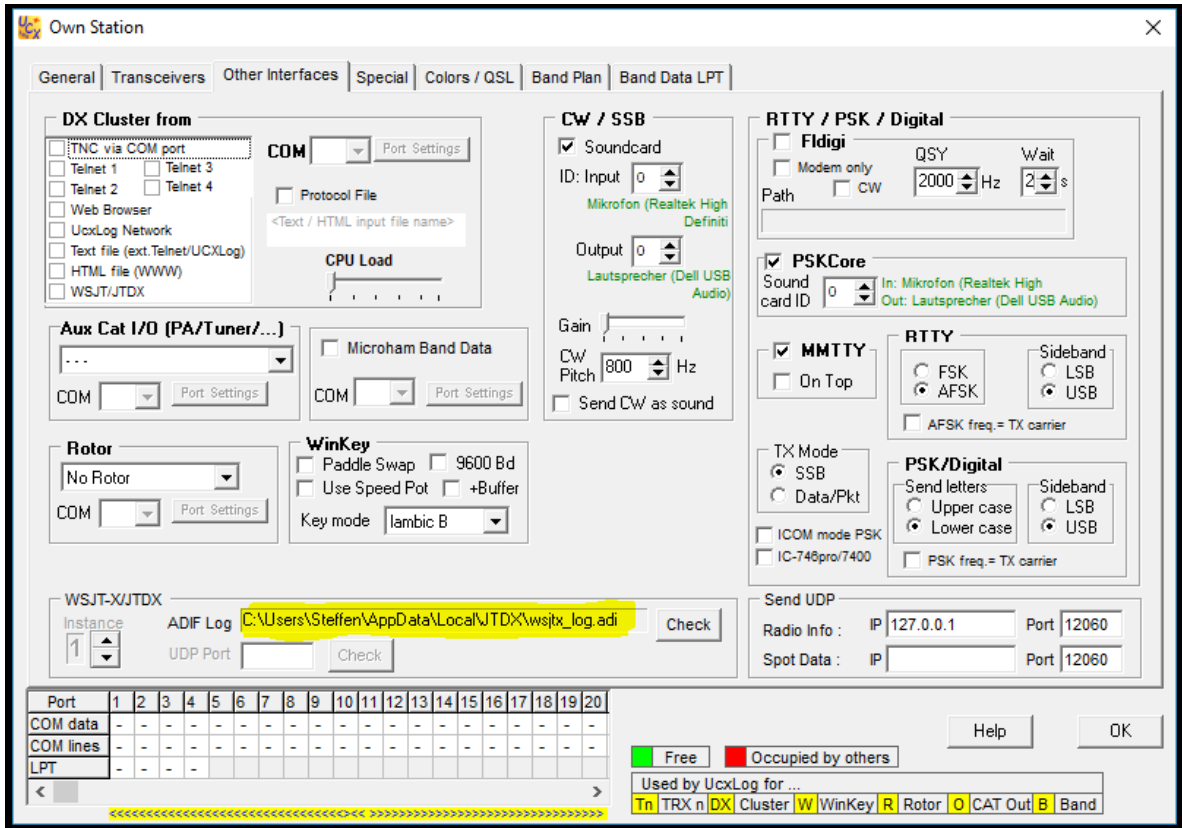
Nun überträgt man diese Datei mit dem kompletten Pfad ein (gelb markiert).

¹ <https://dm6wan.de/media/files/ft8-und-hrd.pdf>

² <http://www.ucxlog.com/>

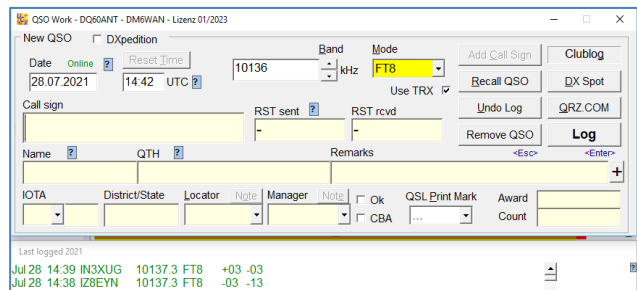
³ <https://www.pc-magazin.de/ratgeber/windows-10-versteckte-ordner-anzeigen-dateien-einblenden-ausblenden-suchen-3201814.html>

FT4/FT8 in UCX loggen



Nach „OK“ ist bereits alles fertig und die QSO's werden nach der üblichen Routine jetzt automatisch aus dem Programm JTDX ins UCX-Log übernommen.

UTC	dB	DT	Freq	Message	Rx Frequency
143545	-3	-0.2	1357	~ IK2RJF UX2MD -17	Ukraine
143615	-5	-0.0	1357	~ IK2RJF UX2MD RR73	Ukraine
143700	Tx		1349	~ CQ DQ60ANT	
143730	Tx		1349	~ CQ DQ60ANT	
143745	-3	0.1	2189	~ DQ60ANT IZ8EYN -13	Italy
143745	3	0.3	1296	~ DQ60ANT IN3XUG -03	Italy
143800	Tx		1349	~ IZ8EYN DQ60ANT R-03	
143815	-6	0.0	2189	~ DQ60ANT IZ8EYN RR73	Italy
143830	Tx		1349	~ IZ8EYN DQ60ANT 73	
143845	1	0.1	1296	~ MM1FEO IN3XUG +02	Italy
143901	Tx		1349	~ IN3XUG DQ60ANT R+03	
143915	-3	0.2	1296	~ DQ60ANT IN3XUG RR73	Italy
143915	-12	-0.1	1348	~ DQ60ANT RN6LPC -18	EU Russia
143930	Tx		1349	~ IN3XUG DQ60ANT 73	



Noch ein wichtiger Hinweis: Vor der ersten Übernahme sollte man in JTDX die Inhalte der bezeichneten ADIF-Datei löschen.

Hat man dann parallel noch JTAAlert geöffnet laufen diese QSO's parallel auch noch im eigenen HRD-Logbuch ein.

